

Aufstockung und Sanierung von Wohngebäuden Am Gensfelderweg, Nürnberg

Extension and refurbishment of residential buildings Am Gensfelderweg, Nuremberg

ID wa-2037992
Wohnungsbau Allgemein (2|0)

Auslober/Organizer
 Siedlungswerk Nürnberg GmbH, Nürnberg

Koordination/Coordination
 mt2 Architekten | Stadtplaner, Nürnberg

Wettbewerbsart/Type of Competition
 Einladungswettbewerb

Beteiligung/Participation
 7 Arbeiten

Preisgerichtssitzung/Jury meeting
 08. Mai 2024

Fachpreisrichter*innen/Jury
 Martin Hirner, München (Vorsitz)
 Siegfried Dengler, Stadtplanungsamt Nürnberg
 Prof. Mikala Holme Samsøe, Berlin
 Martin Hopes, Siedlungswerk Nürnberg
 Karin Sandeck, Ministerialrätin, München
 Ralph Schäffner, Kitzingen
 Regina Schineis, Passau/Augsburg

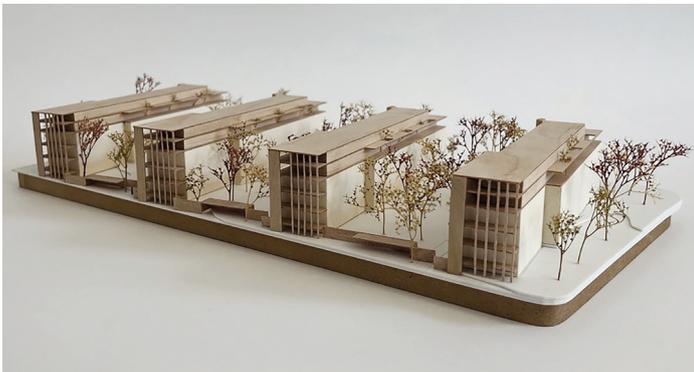
2. Preis/2nd Prize (€ 17.500,-)
 raum.land architekten und stadtplaner, Nürnberg
 René Rissland, Matthias Massari
 NMM LandschaftsArchitektur, München
 Nicole M. Meier
 Mitarbeit: Katharina von Unold, Tobias Günter,
 Max Wendler, Katrin Wenk
 Statik: Valentin Maier Bauing. AG, Erlangen
 TGA: Sting Planungsbüro GmbH

2. Preis/2nd Prize (€ 17.500,-)
 g2o GmbH, Stuttgart
 Michele Grazzini
 Möhrle+Partner, Stuttgart
 Hubert Möhrle
 Mitarbeit: Stephan Obermaier, Sophie Schrader
 Johannes Bodenstein, Luca Solano Bach
 Landschaftsarchitekt: Ralf Sautter
 Fachplaner: f2k Ingenieure, Martin Kobler
 H+D Bauphysik, Fabian Dieterle

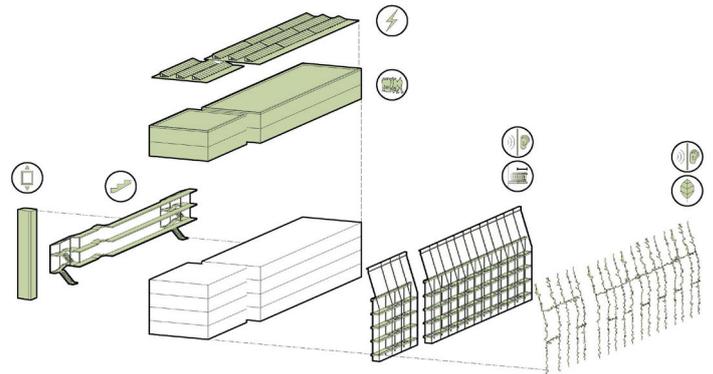
Anerkennung/Mention (€ 6.000,-)
 Hütten & Paläste schönert grau architekten, Berlin
 Prof. Nanni Grau
 studiofutura, Berlin, Basta Matteo
 Mitarbeit: Sophia Albrecht, Jene Van Den Abeele,
 Carsten Oppermann, Angelina Orsagosch,
 Linus Werner, Laura Veronese, Frank Schönert
 Energie/TGA: eZeit Ingenieure GmbH
 Tragwerk: ZRS Ingenieure GmbH, Berlin

Wettbewerbsaufgabe
 Der Auslober besitzt im Süden Nürnberg entlang des Gensfelderwegs ein Wohnquartier aus den 1960er Jahren und beabsichtigt, das bestehende Quartier klimagerecht zu modernisieren und zu erweitern. Das Vorhaben ist als eines von zehn bayernweit ausgewählten Projekten Teil des Modellvorhabens des Experimentellen Wohnungsbaus „Weiternutzen. Weiterentwickeln. Weiterbauen. Nachhaltiger Wohnungsbau im Bestand“ und wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr gefördert. Der Wettbewerb soll Lösungsvorschläge zur Modernisierung und Erweiterung von Bestandsgebäuden aus den 1960er Jahren bringen. Exemplarisch soll anhand einer Gebäudezeile ein Modernisierungskonzept erarbeitet werden, welches übertragbare Lösungen für den Gebäudebestand im gesamten Quartier aufzeigt. Es wird ein Gesamtkonzept mit Vorschlägen zu einer möglichen Aufstockung und energetischen sowie klimagerechten Ertüchtigung der Gebäudefassaden erwartet. Zudem sollen für das Gesamtareal Lösungen für eine klimaangepasste Neugestaltung der bestehenden Freiflächen gefunden und ein zukunftsfähiges Parkierungskonzept erarbeitet werden. Das Planungsgebiet hat eine Größe von etwa 12.890 m². Zusätzlich stehen zwei Teilgrundstücke mit etwa 740 m² und 670 m² für das geforderte Parkierungskonzept zur Verfügung.

2. Preis/2nd Prize
 raum.land architekten und stadtplaner, Nürnberg | NMM LandschaftsArchitektur, München



2. Preis / 2nd Prize
g2o GmbH, Stuttgart | Möhrle+Partner, Stuttgart



Anerkennung / Mention
Hütten & Paläste schönert grau architekten, Berlin | studiofutura, Berlin

